



Ich kann den Blick nicht abwenden. Von der ersten Sekunde bin ich wie gefesselt und spüre Gänsehaut. Zugegeben: Anfangs war ich erstaunt und gespannt, wie es Menschen mit Down-Syndrom schaffen, freihändig auf einer Laufkugel zu stehen und die Balance zu halten. Ich würde das im Leben nicht hinbekommen. Oder wie sie es schaffen, mehrere Hula-Hoop-Reifen auf einmal gekonnt um den Körper gleiten zu lassen, ohne dabei aus dem Rhythmus zu kommen. Selten wurde ich in meiner Einschätzung so belehrt, wie durch die Artisten des Circus Sonnenstich aus Berlin. Alles, was sie auf der Bühne vermitteln, ist Ausdruck purer Lebensfreude, Dynamik und Emotion. Dabei geht es nicht nur um das Was, sondern um das Wie und vor allem um das Miteinander. Was mich dabei mitunter am meisten beeindruckt, ist die Erkenntnis, dass es nicht immer perfekt gestählte Körper sein müssen, um künstlerische Meisterleistungen zu vollbringen und Ästhetik zu vermitteln. Nein. Hier weckt eine andere Art von Schönheit pure Begeisterung. Eine Schönheit, die von innen kommt und den Bewegungen der Artisten mit Down-Syndrom eine einzigartige Sprache verleiht.

Wer selbst in den Genuss dieses unvergesslichen Erlebnisses kommen möchte, sollte sich schon jetzt den 14. Dezember fett in seinem Kalender markieren. Denn an diesem Tag feiert der Circus Sonnenstich sein 18-jähriges Jubiläum mit einer großen Geburtstagsgala im Chamäleon Theater in Berlin. Die Schirmherren der Veranstaltung, Schauspielerin Katharina Wackernagel und Kabarettist Rolf Miller, sind längst begeisterte Fans des Circus Sonnenstich und können die großartige Show im Dezember ebenfalls kaum erwarten. Doch welche Organisation steckt eigentlich hinter diesem besonderen Projekt?



Die Geburtstagsgala findet am Montag, dem 14. Dezember im Chamäleon Theater in Berlin statt; Einlass ist um 18.00 Uhr. Tickets gibt es unter 030/4000 590 oder über www.chamaeleonberlin.com.

Circus Sonnenstich begeistert mit Hula-Hoop-Darbietung

Begegnungsort für Menschen mit und ohne Behinderung

Im Jahr 1997 entstanden, hat der Circus Sonnenstich im Jahr 2011 den Verein „Zentrum für bewegte Kunst e.V.“ als Dachorganisation ins Leben gerufen. Dieser versteht sich nicht nur als Begegnungsort und Wirkungsstätte für Menschen aller Altersklassen mit und ohne Behinderung, sondern auch als künstlerisches Projekt mit sozialer Verantwortung. Ausgerichtet auf den Schwerpunkt Down-Syndrom, setzt sich der Verein für die Förderung des Selbstvertrauens und der Entfaltung sozialer sowie künstlerischer Potentiale der Artistinnen und Artisten ein. Dabei spielt das Zusammenwirken aus Emanzipation und Inklusion für den Verein als Philosophie eine zentrale Rolle: sich selbst als vollwertiges und wichtiges Mitglied der Gesellschaft anzuerkennen und auch von anderen als solches anerkannt zu werden. Dass diese Philosophie und Zielsetzung eine Punktlandung ist, braucht man nicht zu diskutieren, wenn man in die glücklichen und strahlenden Gesichter der Artisten schaut. Sie akzeptieren und lieben sich selbst. Sie lieben das Miteinander. Und sie lieben, was sie auf der Bühne leisten.



Mit viel Gefühl ziehen die Artisten die Zuschauer in den Bann

Die Artisten des Circus Sonnenstich berühren die Zuschauer im Herzen

Schon im Training entdecken die Artisten ihre eigene Freiheit und entwickeln individuelle gestische Ausdrucks- und Bewegungsformen. Diese sind von so einem unfassbaren Feingefühl geprägt, dass sich so manch anderer Artist davon sicherlich noch eine Scheibe abschneiden kann. Denn dieses Feingefühl in Kombination mit der Authentizität zeigt einmal mehr, dass beim Circus Sonnenstich alles echt ist! Keiner spielt bloß eine Theater-Rolle, sondern kann auf der Bühne ganz er selbst sein; und zwar auf Grundlage seines individuellen Weltzugangs. Mit tiefer Konzentration und erfrischender Leichtigkeit, mit poetischem Ernst und sinnlicher Hingabe schaffen die Künstler letztlich etwas Außergewöhnliches: die Zuschauer vom ersten Moment an direkt in ihren Herzen zu berühren. Alleine bei dem Gedanken daran macht sich die Faszination erneut in mir breit.

Spannungsgeladene Geburtstagsgala mit Crossover-Darbietungen

Schon jetzt fiebern die Artistinnen und Artisten auf ihre große Geburtstagsgala im Dezember hin. Mit einzigartigen Darbietungen aus 18 Jahren Zirkusgeschichte und musikalischen Überraschungen bereitet der Circus Sonnenstich gemeinsam mit Freunden aus der internationalen Artistik-Szene eine besondere Jubiläumsshow vor. Mit dabei sind TIGRIS (Contorsion), Chris & Félice (Tanzakrobatik), Phillip Meyhöfer (Beatbox), Freyja Edney (Hula Hoop), Enya & Kay (Gesang & Gitarre), Vanessa Lee (Jonglage), Ronny Lorenz (Diabolo). Von Tanzakrobatik über Hula-Hoop-Vorstellungen bis hin zu Gesang und Diabolo-Acts hält die Gala ein facettenreiches Programm bereit, bei dem kraftvolle Impulse, Leidenschaft und ganzheitliche Kommunikation mit allen Sinnen vermittelt werden.

Die Geburtstagsgala findet am Montag, dem 14. Dezember im Chamäleon Theater in Berlin statt; Einlass ist um 18.00 Uhr. Tickets gibt es unter 030/4000 590 oder über www.chamaeleonberlin.com.